

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

**Herausgeber:** Schweizer Bibliophile Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

**Band:** 6 (1932)

**Heft:** 8-9: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur s

**Artikel:** Kunstauktionen in Luzern

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-387075>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ces deux estampes sont présentées sous une double feuille de hollande, qui porte une préface de l'éditeur et qui sert de couverture à cette belle oeuvre graphique. A. C.

### *Kunstauktionen in Luzern.*

Die Galerie Theodor Fischer in Luzern und das Kunsthaus Pro Arte (Direktion Dr. J. Coulin) in Basel (Blumenrain 24) unternehmen zwei große Auktionen, die für jeden Sammler von großem Interesse sind. Am 25. und 26. August kommt in Luzern im Hotel National das Inventar und die reichhaltige Kunstsammlung aus dem Schlosse *Malagny* bei Genf zur Versteigerung. Der verstorbene Besitzer Herr Dr. F. *Burgers* hat mit feinem Gefühl für gute Kunst eine Einrichtung machen lassen, die aus Möbeln des 16.—18. Jahrh., aus gotischen Tapisserien (einem Dürer-Teppich), aus Holzplastiken vom 13.—18. Jahrh. bestand. In dieser Atmosphäre durften Werke von italienischen, niederländischen, böhmischen Meistern der Farbe nicht fehlen, es hat Gemälde von Isenbrant, vom Maler der Magdalenenlegende, von italienischen Künstlern, wie Bacchiaca, Agnolo Gaddi, Cigognara, San Severino. Die Porträtkunst ist mit einigen großen Leistungen vertreten, mit dem Damenbildnis des van Dyck, dem „Herzog von Lothringen“ von Rigeaud. Bei der französischen Kunst des 19. Jahrh. begegnen uns Claude Monet, Courbet, Pissaro.

Dazu kommen reiche Orientkollektionen, eine Sammlung von Siamplastiken mit den vielen Buddhaköpfen und Götterfiguren, die uns die ostasiatische Kunst wie auch die religiöse und volkskundliche Welt unserer Bewohner des Ostens zur Darstellung bringen.

Eine zweite große Auktion folgt an demselben Orte am 6. und 7. Sept., die vor allem die bekannte Gräfliche Erbach'sche Waffensammlung mit vielen Prachtstücken betrifft, sowie viel anderes Kunstgut. In beiden Steigerungen ist auch Graphik vertreten, so von den Meistern aus der Schweiz: Freudenberger, Lory, König, Reinhart. Von den Produkten des Kunstgewerbes seien besonders auch die Glasscheiben genannt.

Über beide Auktionen erschienen zwei sehr schöne Kataloge, von denen jeder 40 Tafeln enthält. Die Bearbeitung war nicht immer leicht, macht aber den beiden Kunstfirmen alle Ehre. Für die Sammler und die Kunstgeschichte sind die Kataloge von bleibendem Werte; ein oder mehrere Stücke daraus zu ersteigern, wird manchen anspornen. M.

### *Bevorstehende Auktionen.*

- 16. August. U. Hoepli in Mailand. Versteigerung in St. Moritz: Pastelle von Segantini. Kostbare und seltene Werke.
- 25. und 26. August. Galerie Fischer, Hotel National, Luzern: Nachlaß des Dr. F. Burgers, Ostasiatica.